



Niederschrift Sitzung des Ortsbeirates Klein-Rohrheim

Sitzungstermin:	Dienstag, 23.11.2021
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:20 Uhr
Ort, Raum:	Großer Saal der Stadthalle
Sitzungsnummer	OBK/002/21

1 Bericht des Magistrats

1.1 50 Jahre Eingemeindung des Stadtteils Klein-Rohrheim

Herr Bürgermeister Burger teilt mit, dass am 05.11.1971 die Grenzänderungsverträge mit den Stadtteilen Klein-Rohrheim und Allmendfeld unterzeichnet wurden und somit die Eingemeindung der beiden Stadtteile zum 01.01.1972 besiegelt wurde.

Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie sei eine Feierstunde zur 50jährigen Vertragsunterzeichnung leider nicht möglich gewesen. Man hoffe aber, dass diese eventuell im Frühjahr 2022 nachgeholt werden könne.

1.2 Erneuerung Fußboden Alte Schule

Herr Bürgermeister Burger teilt mit, dass der Fußboden im Versammlungsraum der Alten Schule Klein-Rohrheim in der Zeit vom 21. bis 23.07.2021 von der Firma Kissel GmbH, Biblis, erneuert wurde. Die Kosten hierfür beliefen sich auf 3.916,91 € einschließlich Mehrwertsteuer.

1.3 Spielkombination Spielplatz Klein-Rohrheim

Herr Bürgermeister Burger teilt mit, dass der Magistrat am 18.08.2021 den Auftrag zur Lieferung und Montage einer Spielkombination für den Spielplatz hinter der Alten Schule in Klein-Rohrheim in Höhe von 18.926,65 EUR inkl. 19% MwSt erteilt hat. Zwischenzeitlich sei das Spielgerät auch montiert.

Die seitherige Spielkombination auf dem Spielplatz Klein-Rohrheim sei eine der ältesten Spielkombinationen der Stadt Gernsheim gewesen und war aufgrund dessen stark verschlissen und auch schon mehrfach repariert worden.

Die neu angeschaffte Spielkombination „Buba 5232“ bietet eine gute Beispielbarkeit in Verbindung mit einem anspruchsvollen Produktdesign für Kinder ab vier Jahren.

Weiterhin sei eine Sitzschaukel „Ignaz 582“ mit ausgeführt worden. Diese Sitzschaukel ist mit einem Behindertenschaukelsitz „Midi“ (Einstiegsbreite ca. 40 cm, Sitzmaße ca. 60 x 90 x 60 cm) ausgestattet und kann somit auch von behinderten Kindern genutzt werden.

2 Bericht des Ortsvorstehers

Herr stellvertretender Ortsvorsteher Liebig teilt mit, dass dieser Tagesordnungspunkt entfallen könne.

3 Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer - Hebesatzsatzung- Beschlossen durch Magistrat am 26.10.2021 Vorlage: 0306/S/21

BESCHLUSS:

Der Ortsbeirat Klein-Rohrheim empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den beiliegenden Entwurf einer Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer -Hebesatzsatzung-.

Die Hebesatzsatzung gilt für das Haushaltsjahr 2022.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 4 (CDU)
Nein-Stimmen : --
Enthaltung : 2 (SPD)

4.1 Modernisierung der Sirenenanlagen in Klein-Rohrheim und Allmendfeld Beschlossen durch Magistrat am 10.11.2021 Vorlage: 0307/S/21-01

BESCHLUSS:

Der Ortsbeirat Klein-Rohrheim empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Haushaltsansatz 2022 für die

Neubeschaffung von Sirenenanlagen im Produkt 12601 – Brandschutz bei der Investitionsnummer I-12601001 – Neuanschaffungen Brandschutz von 33.000 Euro auf 118.000 Euro anzuheben. Gleichzeitig wird ein Ansatz einer Zuwendung des Bundes bei der Z-12601008 in Höhe von 64.500 Euro eingestellt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : --
Enthaltung : --

- 4 Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm der Schöfferstadt Gernsheim für den Zeitraum 2020-2025 einschließlich aller eingegangenen Anträge
Beschlissen durch Magistrat am 26.10.2021
Vorlage: 0307/S/21**

BESCHLUSS:

Der Ortsbeirat Klein-Rohrheim empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt das beigefügte Investitionsprogramm für die Jahre 2020-2025.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 4 (CDU)
Nein-Stimmen : --
Enthaltung : 2 (SPD)

- 5.1 Strenger Rückschnitt der Platane an der Alten Schule Klein-Rohrheim
Antrag der SPD im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 13.11.2021, eingegangen am 16.11.2021
Vorlage: 0308/S/21-03**

Herr Bayer verliest den Antrag 0308/S/21-03. Um den Baum auch für die nächsten Jahre zu erhalten werde vorgeschlagen, diesen stark zurückzuschneiden.

Herr Bürgermeister Burger teilt hierzu mit, dass sämtliche Bäume im Stadtgebiet regelmäßig durch die Firma Leitsch begutachtet werden. Die Firma Leitsch habe bereits vor einiger Zeit mitgeteilt, dass die Platane krank sei, dass jedoch versucht werden sollte, diesen Baum zu erhalten.

Herr Bürgermeister Burger schlägt daher vor, den Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim unter dem Vorbehalt zu beschließen, dass die Firma

Leitsch die Platane vor einem eventuellen Rückschnitt noch einmal begutachtet und dass die Einschätzung der Firma Leitsch dann Berücksichtigung finden solle.

Herr Bayer teilt für die SPD-Fraktion mit, dass sie hiermit einverstanden seien.

BESCHLUSS:

Der Ortsbeirat Klein-Rohrheim empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat der Schöfferstadt Gernsheim, den strengen Rückschnitt der Platane an der Alten Schule in Klein-Rohrheim zu veranlassen, sofern dies nach einer vorherigen Begutachtung durch die Firma Leitsch befürwortet wird.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : --
Enthaltung : --

- 5.2 Anpflanzung von Apfelbäumen entlang des Fuß-, Rad- und Wirtschaftsweges zw. Klein-Rorheim und Maria Einsiedel sowie Aufstellung von zwei Ruhebänken**
Antrag der SPD im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 13.11.2021, eingegangen am 16.11.2021
Vorlage: 0308/S/21-04

Frau Galley erläutert den Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat.

Herr Bürgermeister Burger teilt mit, dass die Flächen im genannten Bereich -bis auf eine Ausgleichsfläche- nicht im Eigentum der Stadt Gernsheim stehen. Schon aufgrund dessen sei das Aufstellen von Ruhebänken sowie das Anpflanzen von Bäumen nicht ohne weiteres umsetzbar. Weiterhin sei zu berücksichtigen, dass der genannte Weg zwischen Klein-Rohrheim und Maria Einsiedel ein reiner Wirtschaftsweg sei, der von schwerem Gerät (zum Teil mit Überbreite) befahren werde. Aus diesen Gründen müsse eine gewisse Breite zum Wenden der landwirtschaftlichen Fahrzeuge erhalten bleiben.

Aufgrund der ausgeführten Punkte schlägt Herr Bürgermeister Burger vor, vorab ein Gespräch mit dem Ortslandwirt zu führen, um dessen Einschätzung abzufragen und dass eine Beschlussfassung unter Vorbehalt –je nach Stellungnahme des Ortslandwirts- erfolgen solle.

Die SPD-Fraktion im Ortsbeirat als Antragsteller ist mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

BESCHLUSS:

Der Ortsbeirat Klein-Rohrheim empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung,

folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat der Schöfferstadt Gernsheim mit der Anpflanzung von Apfelbäumen entlang des Fuß-, Rad- und Wirtschaftsweges, je nach Machbarkeit, bestenfalls als verbindende Baumreihe zwischen Klein-Rohrheim und Maria Einsiedel sowie der Aufstellung von zwei Ruhebänken.

Die hierfür benötigten Mittel sind dem Bereich Natur- und Landschaftspflege, Produkt 55401, zu entnehmen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : --
Enthaltung : --

5.3 Anschluss des Ortsteils Klein-Rohrheim an den ÖPNV Antrag der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 22.11.2021, eingegangen am 22.11.2021 Vorlage: 0308/S/21-09

Herr Schenk erläutert für die CDU-Fraktion den Antrag.

BESCHLUSS:

Der Magistrat der Schöfferstadt Gernsheim wird gebeten, die Anbindung des Ortsteils Klein-Rohrheim in den Randzeiten montags- bis freitagsabends nach der regulären Linie 44 und insgesamt am Wochenende und an Feiertagen an das Anrufsammeltaxi (vergleichbar zur bestehenden Linie 49 des Fahrplans) über die LNVG zu veranlassen.

Hierzu möge die Stadtverordnetenversammlung die nötigen Mittel von geschätzt 10.000,00 € dem Überschuss entnehmen und im Produkt „54701 ÖPNV“ bereitstellen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : --
Enthaltung : --

5.4 Gestaltung öffentlicher Plätze in Klein-Rohrheim Antrag der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 22.11.2021, eingegangen am 22.11.2021 Vorlage: 0308/S/21-10

Herr Schenk erläutert den von der CDU-Ortsbeiratsfraktion eingebrachten Antrag.

Herr Bürgermeister Burger teilt hierzu mit, dass seitens der Verwaltung schon zu den einzelnen Punkten –soweit möglich- Stellung genommen wurde.

Bezüglich der Reinigung und Ausbesserung des Kreuzes „Gambel“ konnte aufgrund der Kürze der Zeit bisher keine Kostenanfrage durchgeführt werden.

Die umlaufende Hecke an der Linde auf dem Dorfplatz könne durch den Bauhof gepflanzt werden. Die Kosten hierfür werden auf ca.750,00 € geschätzt.

Zur geforderten Sitzgruppe westlich des Bolzplatzes wird ausgeführt, dass diese im Jahr 2013 wegen Ruhestörungen, Vandalismus und ständiger Vermüllung entfernt wurde. Für die Neuanschaffung von zwei Bänken und einem Tisch werden die Kosten auf ca. 2.500,00 € geschätzt.

Auf dem Platz an der Bahnunterführung können die Parkbänke gegen Sitzgruppen mit je zwei Bänken und einem Tisch ersetzt werden. Die Kosten hierfür würden sich auf ca. 4.500,00 € belaufen.

Die von der CDU-Ortsbeiratsfraktion geschätzten Kosten für diese Maßnahmen in Höhe von ca. 13.000,00 € könnten ausreichend sein, wenn die Kosten für die Reinigung und Ausbesserung des Kreuzes „Gambel“ 5.250,00 € nicht überschreiten.

Weiterhin führt Herr Bürgermeister Burger aus, dass der Deckungsvorschlag geändert werden sollte. Die Mittel sollten im Produkt 61101 „Steuern, Zuweisungen und Umlagen“, Position 05 „Steuern, steuerähnliche Erträge, einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen bereitgestellt werden. Der Ansatz sollte um 13.000,00 € wegen zu erwartender höherer Grundsteuer B erhöht werden.

BESCHLUSS:

Der Ortsbeirat Klein-Rohrheim empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Schöfferstadt Gernsheim wird beauftragt,

1. die Reinigung und Ausbesserung des Kreuzes „Gambel“ auf dem Dorfplatz zu veranlassen,
2. die Linde auf dem Dorfplatz mit einer umlaufenden Hecke einzuhegen. Die Heckenpflanze könnte die gleiche sein, wie an der nördlichen Dorfplatzbegrenzung, um einen stimmigen Gesamteindruck zu erzeugen,
3. westlich des Bolzplatzes in der Nähe der dortigen schattenspendenden Bäume wieder eine Sitzgruppe (Tisch und zwei Bänke) zu errichten,
4. auf dem Platz an der Bahnunterführung (zwischen alter B44 und Bahnlinie)

zwei Sitzgruppen (Tisch und zwei Bänke) anstelle der beiden vorhandenen Parkbänke zu errichten.

Hierzu möge die Stadtverordnetenversammlung die nötigen Mittel von insgesamt geschätzt 13.000,00 € im Produkt 61101 „Steuern, Zuweisungen und Umlagen“, Position 05 „Steuern, steuerähnliche Erträge, einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen bereitgestellt werden. Der Ansatz sollte um 13.000,00 € wegen zu erwartender höherer Grundsteuer B erhöht werden.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : --
Enthaltung : --

- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2022 einschließlich aller eingegangenen Anträge**
Beschlossen durch Magistrat am 26.10.2021
Vorlage: 0308/S/21

BESCHLUSS:

Der Ortsbeirat Klein-Rohrheim empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt die vorliegende Haushaltssatzung mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2022.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der <i>Erträge</i> auf		35.181.202 EUR
mit dem Gesamtbetrag der <i>Aufwendungen</i> auf	(-)	34.426.976 EUR
mit einem Saldo von		754.226 EUR

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der <i>Erträge</i> auf		0 EUR
mit dem Gesamtbetrag der <i>Aufwendungen</i> auf	(-)	0 EUR
mit einem Saldo von	(-)	0 EUR

mit einem **Überschuss** von **754.226 EUR**

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den *Einzahlungen und Auszahlungen*
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf **5.176.160 EUR**

und dem Gesamtbetrag der

<i>Einzahlungen</i> aus <u>Investitionstätigkeit</u> auf		12.138.360 EUR
<i>Auszahlungen</i> aus <u>Investitionstätigkeit</u> auf	(-)	19.041.713 EUR
mit einem Saldo von	(-)	6.903.353 EUR

<i>Einzahlungen</i> aus <u>Finanzierungstätigkeit</u> auf		6.750.000 EUR
<i>Auszahlungen</i> aus <u>Finanzierungstätigkeit</u> auf	(-)	569.800 EUR

mit einem Saldo von **6.180.200 EUR**

mit einem **Zahlungsmittelüberschuss** des
Haushaltsjahres von **4.453.007 EUR**
festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2022 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf **6.750.000 EUR** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der **Liquiditätskredite**, die im Haushaltsjahr 2022 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **5.000.000 EUR** festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden durch die Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer vom 10. Dezember 2021 festgelegt. Ihre Höhe wird in dieser Haushaltssatzung nur nachrichtlich wiedergegeben.

1. Grundsteuer

- | | |
|---|------------------|
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe
(Grundsteuer A) auf | 400 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 410 v. H. |

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans am 09.12.2021 beschlossene Stellenplan.

§ 8

Die Stadtverordnetenversammlung überträgt an den Magistrat die Einzelentscheidung über die Aufnahme der in der Haushaltssatzung festgesetzten Kredite bzw. die Umschuldungen gemäß § 50 der Hessischen Gemeindeordnung.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 4 (CDU)
Nein-Stimmen : --
Enthaltung : 2 (SPD)

- 1 Bericht des Magistrats
- 1.1 50 Jahre Eingemeindung des Stadtteils Klein-Rohrheim
- 1.2 Erneuerung Fußboden Alte Schule
- 1.3 Spielkombination Spielplatz Klein-Rohrheim
- 2 Bericht des Ortsvorstehers
- 3 Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer - Hebesatzsatzung-
Beschlossen durch Magistrat am 26.10.2021
Vorlage: 0306/S/21
- 3.1 Modernisierung der Sirenenanlagen in Klein-Rohrheim und Allmendfeld
Beschlossen durch Magistrat am 10.11.2021
Vorlage: 0307/S/21-01
- 4 Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm der Schöffersstadt Gernsheim für den Zeitraum 2020-2025 einschließlich aller eingegangenen Anträge
Beschlossen durch Magistrat am 26.10.2021
Vorlage: 0307/S/21

- 5 Strenger Rückschnitt der Platane an der Alten Schule Klein-Rohrheim
Antrag der SPD im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 13.11.2021, eingegangen am 16.11.2021
Vorlage: 0308/S/21-03
- 6 Anpflanzung von Apfelbäumen entlang des Fuß-, Rad- und Wirtschaftsweges zw. Klein-Rorheim und Maria Einsiedel sowie Aufstellung von zwei Ruhebänken
Antrag der SPD im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 13.11.2021, eingegangen am 16.11.2021
Vorlage: 0308/S/21-04
- 7 Anschluss des Ortsteils Klein-Rohrheim an den ÖPNV
Antrag der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 22.11.2021, eingegangen am 22.11.2021
Vorlage: 0308/S/21-09
- 8 Gestaltung öffentlicher Plätze in Klein-Rohrheim
Antrag der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 22.11.2021, eingegangen am 22.11.2021
Vorlage: 0308/S/21-10
- 9 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2022 einschließlich aller eingegangenen Anträge
Beschlissen durch Magistrat am 26.10.2021
Vorlage: 0308/S/21

Gelesen, genehmigt und unterschrieben

Ortsvorsteher

Schifführerin
be